Zeitschrift: Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design

Herausgeber: Hochparterre

Band: 24 (2011)

Heft: 8

Rubrik: Impressum

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

HOCHPARTERRE 8/2011 4/5//INHALT

- 6 MEINUNGEN
- 7 LAUTSPRECHER
- 8 FUNDE
- 11 SITTEN UND BRÄUCHE
- 17 MASSARBEIT
- 18 TITELGESCHICHTE

CHARLES PICTETS WELT AM GENFERSEE

Der Genfer Architekt führt uns zu seinen Häusern und erklärt uns seinen Weg zum öffentlichen Bauen.

28 ARCHITEKTUR

DIE MUTIGEN SCHRITTE WARSCHAUS

Ein Gespräch mit dem Vizedirektor des Museums für Moderne Kunst.

32 WETTBEWERB

«WIR FORDERN MEHR BAUKULTUR»

Zum offenen Brief von Appenzell Ausserrhodens Architekten.

34 DESIGN

STÖBERN MIT DEM BILDSCHIRM

Das Schubladenmuseum ist digital erweitert und ausgestellt.

38 ARCHITEKTUR

VERDICHTEN AM PARKRAND

Am Zürichberg stehen nach langer Planung fünf neue Wohnhäuser.

44 DESIGN

EIN GERÄT, EINE FUNKTION

Die Tessiner Firma «Punkt.» stellt einfache Apparate her.

46 ARCHITEKTUR

ZÜRICH UND DIE HOCHHÄUSER

Eine Ausstellung zeigt, wie die «diskrete Urbanität» aussieht.

50 DESIGN

RAPPORT AUS STUHL UND TISCH

Atelier Oï gestaltet Tapeten mit Möbel-Mustern.

56 ARCHITEKTUR

«WIR GLAUBEN WIEDER, WAS WIR HÖREN»

Der Fagottist spricht über die neue Akustik der St. Galler Tonhalle.

58 VERKEHR

EIN BAHNHOF WENIGER GENÜGT

Der Stadtwanderer erkärt eine neue Bahnhof-Bern-Variante.

- 60 LEUTE
- 64 SIEBENSACHEN
- 66 BÜCHER
- 70 FIN DE CHANTIER
- 76 RAUMTRAUM

im nächsten hochparterre

Ersatzneubauten in Zürich. Was Abriss und Neubau zur Verdichtung beitragen. Eine Reportage im Heft und zwei Tage im Schiffbau. Erscheint am 7. September 2011

Editorial GENF, ST. GALLEN UND WARSCHAU «Er ist der beste Architekt im Welschland und einer der besten der Schweiz», sagt Francesco della Casa. Genfer Kantonsbaumeister, über Charles Pictet. In der Titelgeschichte nähert sich Axel Simon dem erst wenig Bekannten an. Gemeinsam besuchten sie Pictets Wohnhäuser und bewegten sich durch seine Freundschaften. Um die intimen Stimmungen zu vermitteln, bat Axel Simon den Architekten, seine Bauten selbst zu fotografieren - eine Premiere im Hochparterre. «Wir können wieder glauben, was wir hören», sagt der Fagottist John Dieckmann über die neue Akustik in der Tonhalle St. Gallen. Bosshard Vaguer Architekten bauten darin eine «Klangwolke» aus mit Blattgold belegten Holzplatten ein, welche die Klangwidergabe im Saal deutlich verbessert, und gewannen damit eine der 24 Auszeichnungen «Gutes Bauen Ostschweiz 2006-2010». Der Katalog der Auszeichnungen ist soeben in der Edition Hochparterre erschienen und gleichzeitig dazu ist die iApp «Ostschweiz baut» erhältlich, die in der Region zu fünfzig preisgekrönten Bauten aus den letzten zehn Jahren führt. «Allein der Bau des Museums muss eine Debatte auslösen», sagt Marcel Andino Velez, Vizedirektor des Museums für Moderne Kunst in Warschau, über den Neubau für seine Institution. Diesen plant seit seinem Wettbewerbsgewinn 2007 der Zürcher Architekt Christian Kerez mit hohem persönlichen Einsatz. Im September bietet «Hochparterre Reisen» eine Architekturreise in die polnische Hauptstadt an. Dabei wird Velez persönlich über das Projekt sowie über das Architekturfestival «Warschau im Bau» informieren, das gleichzeitig stattfindet.

Genf, St. Gallen und Warschau sind drei Stationen in diesem Heft, dazu kommen Bern, La Neuveville, Herisau, Zürich, Lugano und London. Wer gerne reist, kann dies also auch lesenderweise durch das Heft tun. Und als Zwischenhalt im Hochparterre-Innenhof Station machen: Am 25. August, wenn wir Sie alle, liebe Abonnentinnen und Leser, zu unserem Sommerfest einladen. Rahel Marti

Impressum Hochparterre AG, Ausstellungsstrasse 25, CH-8005 Zürich, Telefon 044 444 28 88, Fax 044 444 28 89, www.hochparterre.ch. briefe@hochparterre.ch, redaktion@hochparterre.ch. Gegründet 1988 von Benedikt Loderer.

Chefredaktor und Verleger: Köbi Gantenbein GA. Redaktion: Rahel Marti RM (leitende Redaktorin), Ivo Bösch BÖ (hochparterre.wettbewerbe), Meret Ernst ME, Lilia Glanzmann LG, Urs Honegger UH, Andres Herzog AH (Hochparterre Online), Roderick Hönig HÖ (Edition Hochparterre), Werner Huber WH (Hochparterre Reisen), Axel Simon SI

Gestaltung: Antje Reineck (verantwortlich), Barbara Schrag, Juliane Wollensack, Stefanie Preis; Gestaltungskonzept: superbüro Barbara Ehrbar; Produktion: Sue Lüthi SL (verantwortlich), René Hornung RHG, Thomas Müller; Korrektorat: Elisabeth Sele, Vaduz; Litho: Team media, Gurtnellen; Druck, Vertrieb: Südostschweiz Presse und Print, Südostschweiz Print, Chur/Disentis. Für unaufgefordert eingesandte Texte und Bilder übernimmt der Verlag keine Verantwortung.

Vertag und Anzeigen, vertag@hochparterre.ch: Susanne von Arx, Sanja Belut, Jutia Nägeti, Agnes Schmid; Abonnements: hochparterre@edp.ch, Telefon 041 34917 62, Fax 041 34917 18; Preise 2011: Schweiz 1 Jahr (10 Ausgaben) CHF 158.-*, 2 Jahre CHF 269.-*; Europa 1 Jahr EUR 120.-, 2 Jahre EUR 204.-; Studierende (Ausweis) 50 % Rabatt; Einzelverkaufspreis: CHF 18.-* (*inkl. 2,5 % MwSt.); ISSN 1422-8742

Foto Titelblatt: Gian Paul Lozza







ern Ostschv







1m²/s











HOCHPARTERRE VERLAG

EIN WOHNHAUS ALS LABOR > NEUE WEGE ZUM NACHHALTIGEN BAUEN

Das Heft stellt das Projekt «B35» vor, ein Haus im Herzen von Zürich, indem CO_2 -frei gewohnt wird. Bauherr ist der ETH-Gebäudetechnik-Professor Hansjürg Leibundgut, der hartnäckig an einer breiten Nutzung seines Prototyps arbeitet. Das nur mit erneuerbaren Energien betriebene Haus hat eine komplexe Gebäudetechnik. Einige Technologien stecken noch in den Kinderschuhen und werden zum ersten Mal eingesetzt, andere nutzen vor allem die Gesetze der Physik, und zwar effizient.

> Ein Wohnhaus als Labor: Wege zum nachhaltigen Bauen, 2011, CHF 10.-

APPS > BERN BAUT UND OSTSCHWEIZ BAUT Die Apps für iPhone und iPad dienen mit Fotos und Plänen als Architekturführer für Bern und die Ostschweiz.

> Bern baut, CHF 8.80, Apple iTunes-Store > Ostschweiz baut, CHF 7.70, Apple iTunes-Store

VERANSTALTUNGEN

- >Sommerfest 2011:
- Ort: Hochparterre-Innenhof, Zürich Datum: 25.8.2011
- Anmelden: belul@hochparterre.ch
- >Stadtlandschau:
- Eingabeschluss: 25.8.2011, Stadtlandtag 28.10.2011
- > Das begehbare Buch:
- Ort: Villa Mainau, Seefeldstrasse 82, Zürich Datum: täglich vom 1. bis 30.9.2011
- >3. Mountainbikerennen für Architekten, Planer und Designerinnen:
- Ort: Bern
- Datum: 10.9.2011
- Anmelden: www.selektives-verfahren oder a.jaspers@emch.com, mehr Seite 62
- >«Alles muss weg!», eine Stadtinstallation mit Vorträgen im Schiffbau:
- Ort: Schiffbau, Schauspielhaus Zürich Datum: 24.9. bis 25.9.2011
- > Hochparterre Reisen: Vom 27. bis 30.10.2011 reist Hochparterre nach Warschau, mehr Seite 28.

HOCHPARTERRE ONLINE

FUSSBALL- UND ARCHITEKTURSTIMMUNG
Am 3. September 2011 wird die Swisspor Arena der
Architekten Iwan Bühler und Daniele Marques auf
der Allmend in Luzern feierlich eröffnet. Wir besuchen
son Anfang August eines der ersten Spiele und
berichten auf der Website über die Stimmung im neuen
Innerschweizer Fussballtempel.

RENNBERICHT UND SIEGERINTERVIEWS

Hochparterre.ch ist hautnah dabei und verfolgt, wie die Rennfahrer den Bantiger bei Bern unter die Stollen nehmen. Die Website verkündet aktuell, wer am schnellsten geradelt ist, und holt per Video Stimmen der Sportlerinnen ein.

> www.hochparterre.ch

Lifte bauen ist unsere Stärke.

Das zeigt sich gerade bei architektonisch und konzeptionell anspruchsvollen Projekten. Wir setzen Ihre Vision um.







Emch Aufzüge AG Fellerstrasse 23 Postfach 302 3027 Bern

Telefon +41 31 997 98 99 Fax +41 31 997 98 98 www.emch.com